

# Chi-4-Menschen

Zitat aus „Mein Persönlichkeits- Feng-Shui“ von Roland Rottenfußer ISBN3-89385-301-4

**Stärken/Chancen:** Das I-Ging-Symbol für den Chi-4-Menschen ist der Wind. Chi 4 verfolgt seine Ziele mit Beharrlichkeit und überwindet Widerstände mit sanfter Gewalt. So wie der Wind alle Dinge umfließt und in jede Ritze dringt, reisen Wind-Menschen überallhin, nehmen alles zur Kenntnis, ohne aber irgendwo auf Dauer haften zu bleiben. Wegen seiner Beweglichkeit gelingt es Chi 4 tatsächlich, in seinem Leben sehr viele verschiedene Menschen und Situationen kennen- und verstehen zu lernen. Dadurch hat er auch ein großes Potential, durch Integration von neuen Eindrücken persönlich zu wachsen. Jede Grenzziehung, jede Haltung der Verurteilung gegenüber anderen Menschen und Ideen kann ja als Missachtung der göttlichen Schöpfung, der Einheit alles Lebendigen gewertet wird. Wir wachsen nur, indem wir Dinge an uns heranlassen und sie unserem bisher gesammelten Erfahrungsschatz hinzufügen, sie uns aktiv aneignen. Chi 4 ist ein Meister der nahezu grenzenlosen Akzeptanz von Allem-Was-Ist. Er vermag in allem zu-nächst das Gute zu entdecken und untersucht die Welt in erster Linie auf ihre „Verwertbarkeit“ für die Erweiterung des eigenen geistigen Horizonts. So wie der Liedermacher Reinhard Mey, eine Chi-4-Person, in der Lage ist, aus buchstäblich allem ein Lied zu machen, verwandelt jeder reifere Vertreter dieser Spezies gleichsam alles, was er anfasst, zu Gold – durch die Kraft seines freundlichen, annehmenden Wesens. Aber nicht nur für andere Menschen, auch für Chi 3 selbst bringt diese geistige Ausrichtung manche Vorteile mit sich. Seine geistige Flexibilität hindert ihn daran, sich zu langweilen oder in starre Routine zu verfallen. Wer nie dogmatisch oder fanatisch denkt, erspart sich auch selbst die Qualen, die anderen gewöhnlich daraus erwachsen, dass sich Menschen und Ereignisse nur selten genau so fügen, wie man es von ihnen erhofft. Chi 4 leistet der Realität wenig inneren Widerstand und erleidet somit auch nicht so viele energetische „Reibungsverluste“. Die Weisheit, des sich vor dem Sturm biegender Bambusrohres, die ich schon angesprochen habe, ist eigentlich die ureigenste Domäne von Chi 4. Chi-4-Menschen wirken höflich und verbindlich, weil sie die Menschen tatsächlich durch ihr sanftes, wohlwollendes Wesen miteinander zu verbinden wissen.

**Schwächen/Gefahren:** Die viel gerühmte Flexibilität von Chi 4 fordert natürlich auch ihren Preis. Den wechselhaften Unternehmungen dieser Menschen fehlt ein Kraftzentrum, das ihnen ausgleichende Richtung und übergreifenden Sinn geben könnte. Chi 4 möchte zu viele Dinge auf einmal erfahren und lernt daher nichts wirklich gründlich kennen. Chi-4-Menschen, die einen negativen Entwicklungsweg eingeschlagen haben, kommen vom Hundertsten ins Tausendste. Es sind Generalisten, die im Extremfall „nichts über alles“ wissen. Ihr unruhiges Wesen erscheint flüchtig, wechselhaft, irgendwie nicht greifbar. Manche Chi-4-Menschen vermeiden es um jeden Preis, auf eine klare Position, auf eine feste Zusage festgelegt zu werden. Die negative Karikatur dieses Typus wäre der windelweiche Opportunist, der sich alle ein bisschen Warmhalten will und dadurch niemandem wirklich nahe kommt.

# Chi-4-Menschen

## Verhalten

**Erotisch:** Ein auf den ersten Blick sehr charmanter, liebenswerter Partner, von dem man sich verstanden und angenommen fühlt. Kaum wird man harsche Kritik hören oder durch nervende Umerziehungsversuche belästigt werden. Andererseits dürfte sich mancher Partner eines Chi-4-Typs des Gefühls nicht erwehren können, dass er für den Liebsten keineswegs das ein und alles ist. Der Wind-Typ wird auf vielen Hochzeiten tanzen, viele Bekannte haben, vielleicht von dieser oder jener Blume naschen wollen und, wenn man Pech hat, irgendwann auf Nimmerwiedersehen weiterflattern.

**Beruflich:** Der Chi-4-Typ wird seine Interessen mit sanfter Überredungskunst zu vertreten wissen, diplomatisch seine Fäden knüpfen, sich mit verschiedenen Gruppierungen innerhalb der Firma gut zustellen versuchen und somit ein allgemein beliebter Kollege sein. Manchmal erfüllt er eine wichtige Funktion für den Betriebsfrieden, denn er kann „versöhnen statt spalten“. Wo es allerdings notwendig wäre, Konflikte im harten Aneinanderprallen gegensätzlicher Positionen auszutragen, wird er sich eher unwohl fühlen und möglicherweise allzu ausweichend agieren. In der Ausbildung wird er lieber zehn verschiedene Schnupperkurse belegen als sich zu einer dreijährigen berufsbegleitenden Ausbildung verpflichten. Vielleicht wechselt er oft die Stellung, weil es ihn einfach weitertreibt zu neuen Ufern. zu neuen Erfahrungen.

**Spirituell:** Sein Wesen ähnelt ein wenig der göttlichen Energie Chi selbst, die alle Dinge umfließt und nur einen sanften Einfluss ausübt. Chi 4 ist aufgeschlossen und sensitiv gegenüber allen energetischen, atmosphärischen, feinstofflichen Vorgängen, allem, was nicht greif- und sichtbar ist. Er wird kaum jemals fanatisch wirken, unterschiedliche Religionen verstehen und tolerieren können und sich vielleicht aus Bruchstücken verschiedener Glaubensbekenntnisse eine ganz eigene, private Mischreligion erschaffen – deren Inhalte dann auch immer wieder dem Gesetz seines eigenen Wandels unterworfen sind.